



Nähere Informationen zu den Kooperationspartnern

**AKSB – Arbeitsgemeinschaft
katholisch-sozialer Bildungswerke
in der Bundesrepublik Deutschland e.V.**
Heilsbachstraße 6, 53123 Bonn
Tel.: (0228) 28929-30, Fax: (0228) 28929-57
E-Mail: info@aksb.de
www.aksb.de



**Bonifatiushaus
Haus der Weiterbildung der Diözese Fulda**
Neuenberger Straße 3-5, 36041 Fulda
Tel.: (06 61) 8398-0
Fax: (06 61) 8398-136
E-Mail: info@bonifatiushaus.de
www.bonifatiushaus.de



**Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen
Bischofskonferenz**
c/o KH Mainz, Saarstraße 3, 55122 Mainz
Tel.: (06131) 28944-555
Fax: (06131) 28944-8555
E-Mail: clearingstelle@kh-mz.de
medienkompetenz.katholisch.de



**LPR Hessen – Hessische Landesanstalt
für privaten Rundfunk und neue Medien**
Wilhelmshöher Allee 262, 34131 Kassel
Tel.: (05 61) 93586-0
Fax: (05 61) 93586-30
E-Mail: lpr@lpr-hessen.de
www.lpr-hessen.de



**MUK Hessen – Institut für Medienpädagogik
und Kommunikation**
Frankfurter Straße 160-166, 63303 Dreieich
Tel.: (0 61 03) 31311-203
Fax: (0 61 03) 31311-206
E-Mail: muk@muk-hessen.de
www.muk-hessen.de



Veranstaltungsort

Bonifatiushaus, Haus der Weiterbildung der Diözese Fulda
Neuenberger Straße 3-5, 36041 Fulda
Tel.: (06 61) 8398-0
Fax: (06 61) 8398-136
E-Mail: info@bonifatiushaus.de
www.bonifatiushaus.de

Tagungsleitung

Sandra Bischoff, Prof. Andreas Büsch, Gunter Geiger,
Lothar Harles, Peter Holnick

Tagungsbeitrag

Der Tagungsbeitrag für die gesamte Tagung beträgt 75 Euro.
Darin enthalten sind eine Übernachtung im Einzelzimmer,
Vollverpflegung sowie alle sonstigen Tagungskosten.
Tagungsbesuchende ohne Übernachtung zahlen 40 Euro.
Studierende, Arbeitslose, Empfänger von Grundsicherung,
Freiwilligendienstleistende sowie Auszubildende zahlen
nur 50 % des Tagungsbeitrags.

Anmeldung

Bis zum **1. März 2017** bitte online über
<http://t1p.de/Digital2020-2017>

Fachtagung am 8.-9. März 2017, Fulda

**Digital 2020:
Werte und politische
Kommunikation im
Internet**

Meinungsmache oder Einladung
zur Partizipation?



Einladung

„Was ist Wahrheit?“ – in Zeiten von Verschwörungstheorien, Algorithmen und Bots erfährt diese Frage ungekannte Dringlichkeit: automatisierte Systeme beteiligen sich an der Stimmungsmache, indem sie Tweets erstellen und weiterleiten – bis zu 4 Millionen solcher Fake-Bots sollen Donald Trump im Wahlkampf unterstützt haben. Auch Politiker hierzulande haben solche Maschinen-Accounts, wobei nicht immer sicher ist, ob diese nicht vom politischen Gegner erstellt wurden, um die Glaubwürdigkeit des Anderen zu unterminieren.

Inwiefern werden solche Entwicklungen auch bei uns im Bundestagswahlkampf 2017 eine Rolle spielen? Welche technischen Systeme nutzen politische Akteure und Intermediäre und wie werden Wählerinnen und Wähler dadurch beeinflusst? Welchen Einfluss hat dadurch das Medium Internet mit seinen zahlreichen Diensten? Inwiefern werden Wahlkampag-

nen und wahlbezogene Forschung beeinflusst? Bietet das Internet aber auch eine Möglichkeit gerade für junge Menschen sich politisch zu engagieren und zu partizipieren? Und welche Chancen mit Blick auf Partizipation, Politische Bildung und Medienethik bleiben?

Diesen und anderen Fragen wollen wir mit Expertinnen und Experten und natürlich mit Ihnen in unserer Tagung „Digital 2020: Werte und politische Kommunikation im Internet. Meinungsmache oder Einladung zur Partizipation?“ nachgehen.

Joachim Becker

Direktor der Hessischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien

Prof. Andreas Büsch

Leiter der Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz an der KH Mainz

Gunter Geiger

Direktor des Bonifatiushauses Fulda

Lothar Harles

Geschäftsführer des AKSB – Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Peter Holnick

Geschäftsführer des Instituts für Medienpädagogik und Kommunikation

Mittwoch, 8. März 2017

bis 12:00 Uhr **Anreise**

12:00 Uhr **Mittagessen**

13:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Joachim Becker,
Direktor der LPR Hessen

Gunter Geiger,
Bonifatiushaus

13:15 Uhr **Verändert das Internet wirklich politische und gesellschaftliche Diskurse?**

Veränderungen der digitalen Gesellschaft aus Sicht der Meinungsforschung

Reinhard Schlinkert,
Generalbevollmächtigter von infratest dimap

14:30 Uhr **Wie Software-Design gesellschaftlichen Diskurs in der digitalen Sphäre beeinflusst**

Konrad Lischka,
Project Manager, Internationale Foren und Trends,
Bertelsmann Stiftung

15:30 Uhr **Kaffeepause**

16:00 Uhr **Wie das Internet Wahlkampagnen verändert. Politische Kommunikation oder Agitation?**

Parteien im Blick: So geht Wahlkampf im Fernsehen und in sozialen Netzwerken

Ralf Güldenpopp

Leiter Politische Kommunikation,
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. Berlin

17:00 Uhr **Internet als Chance für die Partizipation junger Menschen**

Daniel Poli,
Leitung des Geschäftsbereichs Qualifizierung und Weiterentwicklung der Internationalen Jugendarbeit bei IJAB

18:30 Uhr **Abendessen**

Donnerstag, 9. März 2017

8:00 Uhr **Frühstück**

9:00 Uhr **Ethik im Netz – Modelle für die politische Praxis**

Prof. Dr. Alexander Filipović,
Stiftungslehrstuhl für Medienethik an der Hochschule für Philosophie in München

N.N., Deutsche Welle

10:15 Uhr **Kaffeepause**

10:45 Uhr **„Posten, tweeten, liken: Auf dem Weg zum digitalen Citizen?“**

Prof. Dr. Caja Thimm,
Professorin für Medienwissenschaft und Intermedialität am Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaft der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Kai Stenull,
Referent für politische Jugendbildung am Heinrich Pesch Haus in Ludwigshafen

12:00 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**

Lothar Harles und Prof. Andreas Büsch

12:30 Uhr **Mittagessen**